

Dropkick Murphys im Frühjahr 2022 auf Tour in Deutschland

Ihre Deutschlandkonzerte Anfang letzten Jahres durften sie noch spielen. Danach mussten auch die Dropkick Murphys die Bühnen dieser Welt räumen und ihre pandemiebedingte Konzertpause einlegen. Eingenistet im Studio versuchten die Folk-Rocker aus Quincy, Massachusetts, diese entstandene Lücke zu überbrücken und nahmen mitreißende Hymnen auf, wie sie es bereits im Gründungsjahr 1996 taten. Daraus entsprungen ist das frisch veröffentlichte und mittlerweile zehnte Studioalbum „Turn Up That Dial“, welches sich mit drei Jahren Abstand hinter den Vorgänger „11 Short Stories Of Pain & Glory“ in die Diskografie der Band einreicht.

Neue Musik möchte bekanntlich auch live präsentiert werden. So haben die Dropkick Murphys nun bekanntgegeben, dass sie im Frühjahr 2022 im Rahmen ihrer „Turn Up That Dial“-Tour auch acht Konzerte in Deutschland spielen.

Im Vorfeld erschien bereits die erste Single „Queen Of Suffolk County“, die vorab ein Ohr auf das gewährte, was die Dropkick Murphys da in den vergangenen Monaten in ihrem Studio gewerkelt haben. Die Single lässt erahnen, dass die Musiker mit ihrem neuen Werk so explosiv zurückkehren, wie man es von ihnen gewohnt ist und dabei einen lauten musikalischen Knall hinterlassen. Gleichzeitig treten die Folk-Rocker auf „Turn Up That Dial“ eine ganz konkrete Mission an: Sie wollen mit ihrer Musik Sorgen verschwinden lassen. Musik begleitet uns in guten wie in schlechten Zeiten. Gerade in letzteren drückt man zu gern einfach auf „Play“ und lässt die Sorgen für einen kurzen Moment mal Sorgen sein.

„Aufstehen! Raus aus der Jogginghose, die du seit einem Jahr trägst! Bessere Zeiten liegen vor uns – los geht's!“, fordert Sänger Ken Casey seine Fans zu mehr Optimismus auf und fasst die Message des Albums zusammen.

„Das übergeordnete Thema dieser Platte ist die große Bedeutung der Musik und der Bands, die uns zu dem geformt haben, was wir heute sind“, erzählt Ken Casey darüber hinaus. Es seien vor allem die Bands wie The Clash gewesen, welche die Energie der Straße aufgefangen und die Komplexität des Lebens extrahiert haben und Ken Casey und seine Bandkollegen stark beeinflusst haben. Es ist unumstritten: Die Dropkick Murphys sind längst zu einer Institution des Folk-Punks geworden und haben es ihren Vorbildern gleichgetan.

Mittlerweile blicken die Musiker auf ein Vierteljahrhundert Bandgeschichte zurück. In all den Jahren war ihnen die Nähe zu und der Austausch mit ihren Fans enorm wichtig: „Wir hoffen nur, dass ‚Turn Up That Dial‘ die Menschen von ihren Sorgen ablenkt. Wir sind so glücklich und dankbar in der Position zu sein, in dieser Situation auf unsere Art und Weise ein wenig Freude zu teilen“, so Ken Casey. Die Dropkick Murphys sind bekannt für ihre Selbstlosigkeit und ihr Wohltätigkeits-Engagement. „Wir haben herausgefunden, dass das Zurückgeben für uns alles am Wertvollsten macht und uns erfüllt“.

Nun ist es an der Zeit, nach vorn zu blicken und die Musik laut aufzudrehen. „Wir haben alle genug gejammt. Also war das Hauptziel, Spaß zu haben. Je härter die Zeiten wurden, desto mehr kämpften wir mit der Musik dagegen an“. Nicht nur für sich selbst, sondern vor allem für ihre Fans, die sich jetzt schon auf neue Musik und die kommende Tour von den Dropkick Murphys Anfang 2022 freuen dürfen.

Zudem wurde bestätigt, dass The Interrupters aus Los Angeles die Tour als Special Guests begleiten dürfen. Auf ihrer letzten ausverkauften Tour hat die Band um Aimee Allen bereits mit ihrem Ska-Punk von der East-Bay auf der Bühne abgeliefert. Zusammen mit den Dropkick Murphys werden sie im Januar und Februar 2022 wieder die Konzerthallen füllen und begeisterte Punk-Rock-Fans zum Feiern auffordern.

